

1. Allgemeine Bewertungskriterien für praktische Arbeiten

- Kreativität / Originalität
- Gestalterische Konsequenz
- Umsetzung des bildnerischen Problems
- Technische Fertigkeiten / Sorgfalt
- Maß der Eigenständigkeit

2. Kriterien für die mündliche Mitarbeit

- Qualität und Quantität der Beiträge im Unterricht
- Arbeitshaltung (Umgang mit Material bzw. Vollständigkeit der eigenen Materialien, Anfertigung von Hausaufgaben, konzentrierte Arbeitsweise)
- Prozessnote: Tiefe der Auseinandersetzung mit Thema / Eigenständigkeit / Bereitschaft zur Optimierung der praktischen Arbeiten
- Heft-bzw. Mappenführung (v.a. in Klasse 5/6)
- Präsentationen
- Kurzvorträge / Referate

Jahrgang	Lernkontrolle / schriftliche Leistung	Gewichtung		
		praktische Arbeit	mündliche Mitarbeit	schriftliche Leistung
5	Eine Klassenarbeit* pro Halbjahr	70 %	20 %	10%
6	Eine Klassenarbeit* pro Halbjahr	70 %	20 %	10%
7	Eine Klassenarbeit* pro Halbjahr	60 %	20 %	20 %
8	Epochal: eine Klassenarbeit*	60 %	20 %	20 %
9	Epochal: eine Klassenarbeit*	60%	20%	20%
10	eine Klassenarbeit* pro Halbjahr; davon eine mit theoretischem und eine mit praktischem Schwerpunkt	60%	20%	20%
11	Epochal: eine Klausur mit praktischem oder theoretischem Schwerpunkt	60%	20%	20%
12 eA	12/1: zwei Klausuren (2h), davon eine mit praktischem und eine mit theoretischem Schwerpunkt	50 %	20 %	30 % (je Klausur 15%)
	12/2: eine Klausur (4h): theoretischer Schwerpunkt mit praktischem Anteil	50 %	20 %	30%
12 gA	12/1 und 12/2: je eine Klausur (2h) mit praktischem oder theoretischem Schwerpunkt Nur P4 / P5: in 12/2: eine weitere Klausur (2h) mit praktischem oder theoretischem Schwerpunkt	50%	20%	30%
13 eA	13/1: eine Klausur (4h) mit praktischem oder theoretischem Schwerpunkt	50%	20%	30%
	13/2: eine Klausur (6h) mit praktischem oder theoretischem Schwerpunkt zur Auswahl			
13 gA	13/1: eine Klausur (2h) mit praktischem oder theoretischen Schwerpunkt	50 %	20 %	30 %
	13/2: eine Klausur (2h bzw. bei P4 4h) mit praktischem oder theoretischem Schwerpunkt			

* Gegebenenfalls kann die Klassenarbeit auch durch eine gleichwertige schriftliche Leistung (beispielsweise Portfolio / künstlerisches Tagebuch / Dokumentation des Werkprozesses / Reflexion der eigenen Arbeit / Materialsammlung ...) ersetzt werden.